

Lenau, Nikolaus: Am Bette eines Kindes (1832)

1 Wiege sie sanft, o Schlaf, die holde Kleine!
2 Durch die zarte Verhüllung deines Schleiers
3 Lächelt sie; so lächelt die Rose still durch
4 Abendgedüfte.

5 Wiege sie sanft, und lege deinem Bruder
6 Sie, dem ernsteren, leise in die Arme,
7 Ihm, durch dessen dichterem Schleier uns kein
8 Lächeln mehr schimmert!

9 Denn mit gezücktem Dolche harret der Kummer
10 An der seligen Kindheit Pforte meines
11 Lieblings, wo der Friede sie scheidend küßt, und
12 Schwindet auf immer.

(Textopus: Am Bette eines Kindes. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/8705>)